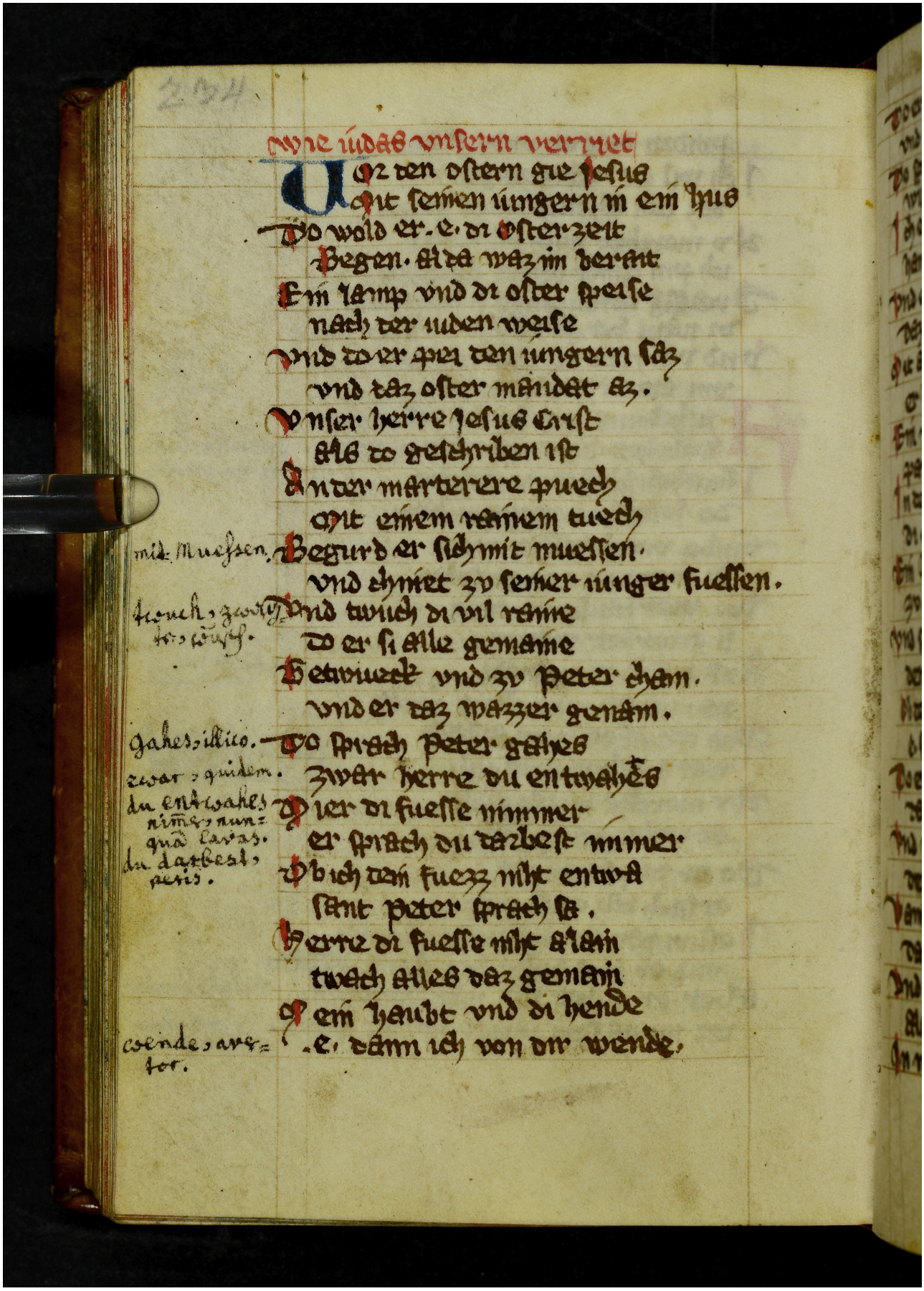
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



234

Wie iudas vnsern verriet

Vor den ostern gie Jesus
Mit seinen iungern in ein hus
Do wold er. e. di osterzeit
Begen. Alda waz im berait
Ein lamp vnd di oster speise
nach der iuden weise
Vnd do er pei den iungern saz
vnd daz oster mandat az.
Vnser herre Jesus Crist
Als do geschriben ist
An der marterere puech
Mit einem rainem tuech
mit. Muessen. Begurd er sich mit muessen.
vnd chniet zv seiner iunger fuessen.
twuch, zwaich, tu, wusch. Vnd twuch di vil raine
do er si alle gemaine
Getwueck vnd zv Peter cham.
vnd er daz wazzer genam.
gahes, illico. Do sprach Peter gahes
zwar, quidem. zwar herre du entwahes
du entwahes nimer, nunquam lavas. Mier di fuesse nimmer
er sprach du darbest immer
du darbest, peris. Ob ich dein fuezz niht entwa
sant Peter sprach sa.
Herre di fuesse niht alain
twach alles daz gemain
Mein haubt vnd di hende
wende, avertor. .e. dann ich von dir wende.